

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1413/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.03.2020 Verfasser: Dez. III / FB 61/700												
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen/ Verpflichtungsermächtigungen hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Maßnahme Breitbenden													
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 757 379 786">Datum</th> <th data-bbox="387 757 954 786">Gremium</th> <th data-bbox="962 757 1374 786">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 792 379 822">26.03.2020</td> <td data-bbox="387 792 954 822">Mobilitätsausschuss</td> <td data-bbox="962 792 1374 822">Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 826 379 855">01.04.2020</td> <td data-bbox="387 826 954 855">Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf</td> <td data-bbox="962 826 1374 855">Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 860 379 889">06.05.2020</td> <td data-bbox="387 860 954 889">Rat der Stadt Aachen</td> <td data-bbox="962 860 1374 889">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	26.03.2020	Mobilitätsausschuss	Anhörung/Empfehlung	01.04.2020	Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf	Anhörung/Empfehlung	06.05.2020	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit											
26.03.2020	Mobilitätsausschuss	Anhörung/Empfehlung											
01.04.2020	Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf	Anhörung/Empfehlung											
06.05.2020	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung											

Beschlussvorschlag:

Der **Mobilitätsausschuss** nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, für die weitere Umsetzung der Maßnahme Breitbenden bei PSP-Element 5-120102-200-00100-300-1 überplanmäßige Mittel in Höhe von 300.000€ bereitzustellen. Die Deckung der überplanmäßigen Mittel i.H.v. 300.000€ erfolgt aus dem PSP-Element 5-120102-600-00100-300-1 „L231n Ortsumgehung Richterich, da die dort eingeplanten Mittel in diesem Jahr nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden.

Der **Bezirk Eilendorf B2** nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, für die weitere Umsetzung der Maßnahme Breitbenden bei PSP-Element 5-120102-200-00100-300-1 überplanmäßige Mittel in Höhe von 300.000€ bereitzustellen. Die Deckung der überplanmäßigen Mittel i.H.v. 300.000 € erfolgt aus dem PSP-Element 5-120102-600-00100-300-1 „L231n Ortsumgehung Richterich, da die dort eingeplanten Mittel in diesem Jahr nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden.

Der **Rat der Stadt Aachen** nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, auf Empfehlung des Mobilitätsausschuss und des Bezirks Eilendorf B2, für die weitere Umsetzung der Maßnahme Breitbenden bei PSP-Element 5-120102-200-00100-300-1 überplanmäßige Mittel in Höhe von 300.000€ bereitzustellen. Die Deckung der überplanmäßigen Mittel i.H.v. 300.000 € erfolgt aus dem PSP-Element 5-120102-600-00100-300-1 „L231n Ortsumgehung Richterich, da die dort eingeplanten Mittel in diesem Jahr nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

PSP-Element 5-120102-200-00100-300-1 Breitbendenstraße, Erschließung

Investive Auswirkungen	Ansatz 2020*	Fortgeschriebenener Ansatz 2020	Ansatz 2021 ff.	Fortgeschriebenener Ansatz 2021 ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamtbedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	517.479,38	817.479,38	0	0	0	0
Ergebnis	517.479,38	817.479,38	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	-300.000		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

PSP-Element 4-120102-200-7 Breitbendenstraße, Erschließung

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2020	Fortgeschriebenener Ansatz 2020	Ansatz 2021 ff.	Fortgeschriebenener Ansatz 2021 ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	170.864,83**	170.864,83	0	0	0	0
Abschreibungen	67.002,77***	67.002,77	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

*Haushaltsansatz 2020 i.H.v. 500.000 € zzgl. Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2019 i.H.v. 17.479,38 €

**aus Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2019

***Haushaltsansatz 2020 i.H.v. 50.000 € zzgl. Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2019 i.H.v. 17.002,77 €

Die Deckung der überplanmäßigen Mittel erfolgt aus dem PSP-Element 5-120102-600-00100-300-1 – L231n Ortsumgehung Richterich, da die dort eingeplanten Mittel in diesem Jahr nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden.

Erläuterungen:

Veranlassung:

Im Erschließungsgebiet Breitbenden im Stadtteil Aachen-Eilendorf ist für das Jahr 2020 ein weiterer Abschnitt mit Straßenendausbau im Haushaltsjahr 2020 eingeplant. Hierzu stehen Mittel in Höhe von 500.000 € zur Verfügung. Mit diesem Ansatz sollte ein Teil der Hauptverkehrsachse Hubert-Spickernagel-Straße und die Brander Straße ausgebaut werden.

Nach einer Bürgerinformation im November 2019 kam der dringliche Wunsch der Anlieger und des Bezirks auf, weitere Straßenabschnitte endauszubauen um sichere Gehwege für die Kinder im Gebiet zu schaffen. Hierzu gehören der bauliche Anschluss an die Brander Straße und Müselterweg, die Querungsstellen an den Spielplätzen, Parkplätze in der Leinergasse, ein Abschnitt der Leinergasse und Verbindungswege zwischen der Hubert-Spickernagel-Straße.

Um diese Abschnitte in einer Ausschreibung und Vergabe zusammen beauftragen zu können, muss der Haushaltsansatz erhöht werden. Hierzu sind nach derzeitigem Stand investive Mittel i.H. von 300.000 € erforderlich.

Zeitlicher Ablauf nach Beschlussfassung und Mittelbereitstellung:

Die Planungen sind abgeschlossen. Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Vergabe um nach Beschlussfassung direkt zu veröffentlichen. Der Baubeginn ist ab August 2020 beabsichtigt mit einer Bauzeit von 6 Monaten

Finanzierung

Die Deckung der überplanmäßigen Mittel erfolgt aus dem PSP-Element 5-120102-600-00100-300-1 – L231n Ortsumgehung Richterich, da die dort eingeplanten Mittel in diesem Jahr nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden.

Das Vorziehen des Endausbaus der vorgenannten Straßenbereiche erscheint vor dem Hintergrund der Herstellung sicherer Schulwege sowie der Tatsache, dass eine spätere Ausschreibung allein aufgrund der allgemeinen Baukostensteigerung teurer sein wird, sinnvoll.

Aus diesem Grund empfiehlt die Verwaltung, die überplanmäßigen Mittel für die Baumaßnahme bereitzustellen.